UK-GL-01-071

Wir sorgen für gesunde Lebensmittel ohne Gift und Tierquälerei

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in: Harald Ebner (Schwäbisch Hall KV)

Änderungsantrag zu UK-GL-01

Von Zeile 70 bis 72 einfügen:
Ein solcher Nachweis wird für gentechnisch veränderte Organismen jedoch bis heute nicht erbracht. Gen-Food und Biopatente braucht kein Mensch. Wir halten an unserem Standpunkt fest: Pflanzen aus den Laboren der Agroindustrie haben auf unseren Äckern in Deutschland und Europa nichts

Begründung

Biopatente sind zentraler Bestandteil der von den Gentechnik- und Agrarkonzernen verfolgten Konzentrationsstrategien am Saatgutmarkt und in anderen Bereichen Ohne Biopatente würden die Konzentrationsprozesse nicht so dynamisch ablaufen, wie wir es gerade erleben. Sie sind aber bisher im Text nicht erwähnt. An dieser Stelle lässt sich dieser Sachverhalt am passendsten und ohne größere Eingriffe in den vorliegenden Text ergänzen.

Aktueller Bezug: um die unsägliche Biopatenterteilungspraxis des Europäischen Patentamtes zu beenden, brauchen wir eine Änderung der EU-Biopatentrichtlinie. Die Regierungskoalition befürwortet dagegen eine „clarifying notice“ ohne Rechtswirkung. Es ist deshalb wichtig, dass wir das Thema auch auf dem "grünen Schirm" haben.

Unterstützer*innen

Krister-Benjamin Schramm (Oldenburg-Stadt KV); Jonas Wille (Darmstadt KV); Maria Heubuch (Wangen-Allgäu KV); Peter Meiwald (Ammerland KV); Sebastian Walter (Mittelsachsen KV); Alexander Bonde (Ortenau KV); Sylvia Kotting-Uhl (Karlsruhe KV); Matthias Gastel (Esslingen KV); Patrick Roedern (Berlin-Neukölln KV); Bennet Müller (Aalen-Ellwangen KV); Hans-Jürgen Bethe (Pinneberg KV); Margit Stumpp (Heidenheim KV); Marco Combosch (Heidenheim KV); Nicolá Lutzmann (Heidelberg KV); Ophelia Nick (Mettmann KV); Martin Häusling (Schwalm-Eder KV); Ilka Dege (Berlin-Pankow KV); Christian Kühn (Tübingen KV); Uwe Kekeritz (Neustadt/Aisch-Bad Windsheim KV); Elisabeth Kömm-Häfner (Heidenheim KV)